

## Bericht des Vorstandes

### Liebe Mitglieder und Sponsoren der *Freunde Kameruns e.V.*

Seit unserem letzten Besuch in Kamerun im Oktober 2016 demonstrieren die Menschen in den mehrheitlich englischsprachigen Provinzen im ehemaligen Westkamerun gegen die frankofone Zentralregierung in Yaoundé. Erste Proteste gingen von Anwälten und Lehrern in Bamenda aus. Studenten und Schüler schlossen sich diesen Protesten an, die sich dann in viele Städte und Gemeinden ausgeweitet haben. Auch Bali, Bafut und Kumbo (unsere aktuellen Projektgebiete) sind von Ausschreitungen nicht verschont geblieben. Separatisten, teilweise finanziert von im Ausland lebenden Kamerunern, greifen Militär und Polizei an, diese wiederum zerstören als Reaktion Dörfer und ermorden Menschen. Dieser Kreislauf ist derzeit nicht zu kontrollieren und eskaliert leider immer mehr.

Mitte Oktober finden in Kamerun Präsidentschaftswahlen statt. Die Wahlberechtigten der beiden englischsprachigen Provinzen dürfen aber nicht wählen. Es ist zu befürchten, dass die Ausschreitungen weiter eskalieren.

Am 31. Mai 2018 verstarb in Douala Frau Veronica Gwangwa'a, seit 1996 2. Vorsitzende unseres Partner Vereins CAMFRUD und Projektleiterin unseres Waisenkinder-Schul-Projektes in Bali. Frau Gwangwa'a hat in den vergangenen 22 Jahren maßgeblich zu den Erfolgen unserer Projekte in Kamerun beigetragen, wofür wir ihr unendlich dankbar sind.

Am 04. August 2018 verstarb unser langjähriges Vorstandsmitglied Dr. Frank Rosenkaimer. Er hat als erfahrener Tropenarzt unsere medizinischen Projekte in Kamerun begleitet und dies auch 2012 und 2016 in Kamerun besucht. Wir sind sehr dankbar, dass Dr. Rosenkaimer unseren Verein und unsere Projektarbeit so viele Jahre begleitet hat und wir werden ihn und Frau Gwangwa'a immer in guter Erinnerung behalten.

In den vergangenen 12 Monaten konnten wir unter sehr schwierigen Bedingungen trotzdem in drei Projektbereichen unterstützend tätig sein. So wurde im Januar 2017 mit dem Trinkwasserbrunnenbau für das Reha Zentrum BERIKIDS in Kumbo begonnen und das erste Trinkwasser konnte im Februar 2018 in die Tanks des Zentrums gepumpt werden. Ca. 9.000,00 Euro hat unser Verein für dieses wichtige Projekt zur Verfügung gestellt. Im Februar 2019 wird dann die Endabnahme des Brunnenprojektes durchgeführt.

Unser Schulprojekt SPVC für Waisenkinder im Bezirk Bali läuft aus den beschriebenen politischen Gründen fast nicht. Aus Angst vor Repressalien werden die Kinder nicht zur Schule geschickt, oder die Schulen sind geschlossen. Für alle Kinder wird aber weiterhin die Krankversicherung bezahlt und auch die Projektkoordinatoren betreuen die Kinder, so gut es derzeit möglich ist. Ein Schüler wurde von Emmanuel Gwangwa'a nach Douala geholt, er besucht dort das Gymnasium.

Für das Rehabilitationszentrum SAJOCAH in Bafut hatte unser Verein vor einigen Jahren für etwa 12.000,00 Euro gebrauchte Maschinen für die orthopädische Werkstatt in Holland gekauft. Diese Maschinen wurden von den holländischen Orthopädietechnikern nach Kamerun gebracht, dort im Zentrum aufgebaut und die

Mitarbeiter wurden an den Maschinen geschult. Bei unserem letzten Besuch in Kamerun im Jahr 2016 haben wir vor Ort festgestellt, dass 2 Maschinen nicht mehr genutzt werden konnten. Es wurde zwischenzeitlich geprüft, ob die erforderlichen Ersatzteile vor Ort gekauft werden können. Da dies der Fall ist, haben wir für die Reparatur und die Ersatzteile Euro 2.300,00 zur Verfügung gestellt. Die Wartungsarbeiten werden derzeit durchgeführt.

Für verschiedene Projekte liegen unserem Verein Projektanträge vor die sich teilweise in der Prüfphase befinden. Nach Befürwortung durch CAMFRUD, Genehmigung durch den Vorstand und vorhandener Mittel, kann mit der Durchführung begonnen werden.

Der Finanzstatusbericht wird von unserem Schatzmeister Stefan Bareuther in der Mitgliederversammlung vorgelegt und im Protokoll festgehalten. Das Sitzungsprotokoll wird zeitnah zur Mitgliederversammlung erstellt und wieder an alle Mitglieder versandt.

Immer freuen wir uns über Ihre monetäre Unterstützung unserer Projekte, für die Sie eine bei Ihrem Finanzamt vorlegbare Spendenbescheinigung erhalten.

Abschließend noch einen Hinweis zur **Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**. Seit dem 25.05.2018 gelten die Vorschriften der neuen DS-GVO. Aus diesem Grund erklären wir, dass wir Ihre Daten nur zum Zwecke der Mitgliederbetreuung, für Spendenbescheinigungen und für die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge nutzen. In unserem Verein sind die Daten nur dem geschäftsführenden Vorstand bekannt und werden von diesem, wie beschrieben nur genutzt. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte, ist ohne Ihre vorherige Einwilligung, ausgeschlossen. Beigefügt senden wir Ihnen eine Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung, die Sie uns bitte unterschrieben zurücksenden, oder in der Mitgliederversammlung übergeben. Wir danken für Ihr Verständnis und die Rücksendung/Rückgabe der Einwilligungserklärung.

Im September 2018  
Vorsitzender  
HPJ/HH

Horst Peter Jäger,